

## My Valentine's Card

Stand: 09.06.2015

<b>Jahrgangsstufe</b>	3/4
<b>Fach</b>	Englisch
<b>Zeitraumen</b>	1 Unterrichtseinheit
<b>Benötigtes Material</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- weiße Blätter DIN A4 oder DIN A3 für die <i>Placemat</i>-Methode</li> <li>- Bildwörterbücher, eigene Vorlagen und Wörtersammlungen</li> <li>- rotes/pinkfarbenes Tonpapier</li> <li>- Gedichttext</li> </ul>

### Themengebiet

E 3/4 4.3 Freizeit und Feste

### Kompetenzerwartungen

- 1 **Kommunikative Kompetenzen**
  - 1.1 **Kommunikative Fertigkeiten: Schreiben**
  - 1.2 **Verfügen über sprachliche Mittel**
- 3 **Methodische Kompetenzen**

Die Schülerinnen und Schüler

- schreiben Wörter und kurze Mustersätze fehlerfrei von Vorlagen ab (z. B. von *wordwebs*).
- ergänzen und verändern einfache ihnen vertraute Texte (z. B. Einladungen) sinngemäß, indem sie aus Vorlagen bekannte Textbausteine auswählen und einfügen bzw. an eigene Äußerungsabsichten anpassen.
- teilen sich mündlich und schriftlich mit, indem sie einen elementaren Themenwortschatz verwenden.
- nutzen altersgemäße Bildwörterbücher und Medien, um Wortbedeutungen oder landeskundliche Informationen zu finden.
- überarbeiten ihre Texte mit Hilfe eigener Vorlagen (z. B. *wordwebs*), um die richtige Schreibweise bekannter Wörter zu überprüfen.

### Aufgabe

Vorausgesetzt wird, dass die Schülerinnen und Schüler einen grundlegenden Einblick in die Gegebenheiten rund um *Valentine's Day* in den angelsächsischen Ländern haben. Sie wissen, welche große Rolle der Brauch hat, sich Karten zu schreiben. Auch haben sie bereits einen oder mehrere *Valentine's Rhymes* in vorhergehenden Stunden kennengelernt. Nun schreiben und gestalten sie selbst eine *Valentine's Card*.

Bei dieser Aufgabe steht das Schreiben durch Verändern und Ergänzen eines vertrauten Textes im Vordergrund. Die Fertigkeit wird aber nicht isoliert erworben, sondern in der Verschränkung mit den anderen Fertigkeiten und auf der Basis verfügbarer sprachlicher Mittel.

### Kompetenzorientierung

Das Thema knüpft an das Vorwissen der Kinder in Bezug auf Gegebenheiten aus dem Lebensumfeld Gleichaltriger aus der englischsprachigen Welt an und erweitert es mit Neuem.

Die Auseinandersetzung mit dem altersgemäßen authentischen Text berücksichtigt das Erfahrungsfeld und das Interesse der Schülerinnen und Schüler. Der kreative Umgang mit dem Gedicht stellt eine Herausforderung für die Kinder dar, ist aber sehr motivierend für sie.

Ausgehend von einem bekannten *Valentine's Rhyme* werden situationsrelevante Redemittel nachgeschlagen, in der Gruppe gesammelt und anschließend ausgewählt, um den bekannten Text individuell zu verändern oder zu ergänzen. Durch die gegenseitige Unterstützung während der Zusammenarbeit in der Gruppe wird die Entwicklung sozialer Kompetenzen gefördert. Beim selbständigen Nachschlagen und Auswählen der Redemittel wird das eigenverantwortliche Lernen trainiert. Zudem wird beim Vortrag der neu entstandenen Texte vor der Klasse das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gefördert.

Eine Selbst- bzw. Fremdeinschätzung durch unmittelbares Feedback ist möglich.

## Hinweise zum Unterricht

### Einstieg in die Thematik

- Gemeinsam wird ein *Valentine Song* gesungen und das bereits bekannte Gedicht wiederholt.
- Das Gedicht aus der Vorstunde ist als Tafelanschrift oder Plakat zu sehen.

### Vorstellung der Aufgabe

- *Let's make a new rhyme today for your own Valentine's Card.*

### Vorbereitung

- Die Schülerinnen und Schüler überlegen gemeinsam, welche Wörter im bekannten Gedichttext (s. Seite 4) ersetzt werden könnten.
- Die austauschbaren Wörter werden an der Tafel/auf dem Plakat unterstrichen. Dabei kann je nach Leistungsstärke der Klasse kurz auf die unterschiedlichen Wortarten eingegangen werden.

### Erarbeitung mit der Placemat-Methode/Gruppenarbeit


- Die Schülerinnen und Schüler einigen sich in ihrer Vierergruppe auf einen Begriff für das Zentrum ihres *Placemats*.
- Danach suchen sie passende Wörter, indem sie eigene Wörtersammlungen oder Bildwörterbücher benutzen, und tragen diese im *Placemat* ein. Dabei achten sie auf fehlerfreies Abschreiben.

#### Beispiel 1:

*Placemat mit sweet things*

#### Beispiel 2:

*Placemat mit Ersatzwörtern für violets*

<p>apple orange plum strawberry</p>	<p>cat dog hamster</p>	 <p>sweet</p>	<p>book pen pencil rubber schoolbag</p>	<p>(my) dress jeans pullover shirt shoes</p>
<p>chocolate honey</p>	<p>(little) sister (baby) brother</p>		<p>violets</p>	<p>plum</p>

- Die Lehrkraft unterstützt individuell und hilft wo notwendig, z. B. beim Einfügen „kleiner“ Wörter wie *my, a/an, little, ...*
- Alle *Placemats* werden an der Tafel aufgehängt, so dass allen Kindern die erarbeiteten Wörtersammlungen zur Verfügung stehen.

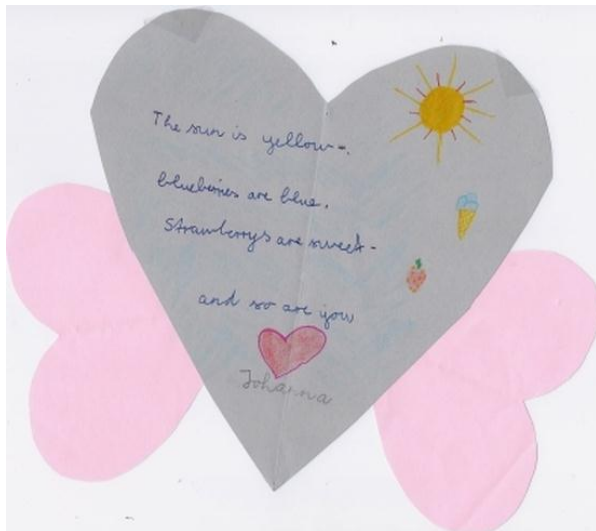
### Individuelle Gestaltung der *Valentine's Card*

- Die Schülerinnen und Schüler erstellen ihren eigenen Text. Sie schneiden aus rotem oder pinkfarbigem Tonpapier ein Herz aus, übertragen den Text fehlerfrei und illustrieren ihn mit kleinen Zeichnungen oder Bildern.
- Die Lehrkraft unterstützt weiterhin individuell und hilft entsprechend wo notwendig, z. B. beim Gebrauch von *is/are*, bei der Verwendung von Plural- oder Singularformen, ...
- Alle Valentinskarten werden an der Tafel befestigt. Wer möchte, darf seinen Text vorlesen.

### Anregungen zur Differenzierung

- Die Schülerinnen und Schüler entscheiden selbst über die Anzahl der Wörter, die sie in der Gedichtvorlage ersetzen, und ob sie eventuell noch Erweiterungen vornehmen wollen, z. B. *little* vor *sister*.
- Sie können sich bei der Auswahl der Wörter auf bereits erstellte Wörtersammlungen beschränken oder neue Wörter in Wörterbüchern suchen.
- Schnell arbeitende Schüler können eine weitere Karte oder einen längeren Text gestalten.

### **Beispiele für Produkte der Schülerinnen und Schüler**



*The sun is yellow,  
blueberries are blue.  
Strawberries are sweet –  
and so are you.  
Johanna*



*Hearts are red.  
Jeans are blue.  
Mangos are sweet –  
and so are you.  
Noa*



## Auswertung und Besprechung der Ergebnisse

- Während der Erarbeitungs- und Gestaltungsphase beobachtet die Lehrkraft und gibt individuelle Hilfen.
- Im jeweiligen Unterrichtsgespräch nach jeder der beiden Phasen reflektieren die Schülerinnen und Schüler darüber, was ihnen leicht bzw. schwer gefallen ist, und ob sie mit ihrer Arbeit zufrieden sind. Die Mitschüler geben ihr Feedback zu den fertigen Karten.

## **Anregung zum weiteren Lernen**

Es bieten sich verschiedene Möglichkeiten zur Weiterführung an:

- Die Schülerinnen und Schüler suchen sich einen anderen *Valentine's Rhyme* aus und verändern diesen.
- Die Vorgehensweise kann auf jedes beliebige Gedicht oder Lied übertragen werden.

## **Materialien**

Gedichttext

Traditionelle Version

Roses are red.  
Violets are blue.  
Sugar is sweet -  
and so are you.

Wörter, die ersetzt werden können

Roses are red.  
Violets are blue.  
Sugar is sweet -  
and so are you.

## **Quellen und Literaturangaben**

ISB

Gedicht: angelsächsisches Volksgut